



„Willkommen bei unserem Adventmarkt!“

BILD: EVA REINOLLER

Schon an diesem Wochenende, 18. bis 20. November, startet der weitem geschätzte Nationalpark Adventmarkt. Die Standlerinnen und Standler freuen sich auf viele Besucher/-innen. [Seite 4](#)

AUS DEM INHALT

WTSB Steuerberatung, neues Mitglied bei M+

Das traditionsreiche Unternehmen hatte seinen Standort bisher „nur“ in Zell am See. Jetzt punktet das Team rund um Josef und Lena Schnöll auch in Mittersill mit persönlicher Beratung. Offen ist von Dienstag bis Donnerstag. [Seite 8](#)

Pinzgauer Kost beim Gasthof Post

In den Gasthof Post kehrte neues Leben ein. Pächter Hielke Vermeulen ist voll motiviert. Besonders liegen ihm einheimische Gäste am Herzen – erobern will er sie etwa mit Krapfen, Bladln und Schweinsbraten. [Seite 10](#)

Daumen drücken für das Nachtragsspiel

Falls die Kampfmannschaft des SC Mittersill diesen Samstag auch noch gegen Taxenbach gewinnt, dann hat sie in der Herbstsaison alle Meisterschaftsspiele dominiert. Schon jetzt ist die Serie schier unglaublich. [Seite 26](#)

Lesen Sie
in dieser Ausgabe
die Sonderteile

**Mein Winter
mit Mittersill+**

Seiten 11 bis 15

**Regionale
Spezialitäten**

Seiten 19 bis 22

STANDPUNKT

Michael Sinnhuber



Ein Winter wie damals

Manchmal kommt es uns wie eine Ewigkeit vor. Vor nicht einmal einem Jahr standen wir vor einem mehr als ungewissen Winter. Der Adventmarkt durfte anfangs gar nicht stattfinden, dann ein Wochenende lang mit 2G, Maskenpflicht im Freien und ohne Alkohol. Und für die anstehende Wintersaison wussten wir bis kurz vor Weihnachten nicht, ob bzw. mit welchen Maßnahmen dieser stattfinden wird. Nach dem Totalausfall des Winter 2020/21 hing der Winter 21/22 am seidenen Faden. Heuer ist endlich ALLES wieder anders. Dieses Wochenende startet unser Adventmarkt im gewohnten Umfang. Statt Kontrollen und Alkoholverbot gibt es wieder echte Weihnachtsstimmung. Weihnachtliche Klänge, heimisches Handwerk und Tradition, regionale Köstlichkeiten und viele Produkte aus der Region verzaubern den Mittersiller Stadtplatz in ein Advent-Dorf. Aber nicht nur das. Auch die Skisaison wird dieses Wochenende offiziell eröffnet. Im frischgekurten „besten Skigebiet der Welt“ wird heuer wieder echtes Skivergnügen ohne Einschränkungen für Einheimische und Gäste stattfinden. Auch unsere Händler haben im Weihnachtsgeschäft wieder einiges zu bieten. Dem wollen wir nicht nachstehen und starten daher im Dezember die neue Aktion „Wir zahlen Deinen Einkauf“ in unserer App. Genug Gründe also, um den Advent und Winter mit uns in Mittersill-Hollersbach-Stuhlfelden zu feiern. Wir freuen uns auf Dich!

Top-Auftakt für KitzSki



BILDER: KITZSKI

Seit vergangenen Samstag sorgt die Depot-Piste auf der Resterhöhe für Begeisterung – bei Einheimischen und bei internationalen Skiteams.

Mittersill, Hollersbach. Bei Andreas Hochwimmer, dem Betriebsleiter auf der Resterhöhe, und bei seinem Team ging es ab 4. November rund. An diesem Tag hatte es geschneit oben am Berg. Das war für die Kitzbühel Bergbahn AG der Startschuss für die Ausbreitung vom Schneedepot aus dem vorigen Winter. Schließlich gibt es jede Menge skibegeisterte Menschen, die den heurigen Saisonauftakt kaum erwarten konnten.

Am 12. bzw. 13. November war es soweit, und das Wochenende erwies sich als großer Erfolg: Skiteams aus 22 Nationen mit insgesamt 1300 Menschen – Rennläufer/-innen bzw. Trainierende mit Betreuer- und Presseteams – tummelten sich auf der Resterhöhe. Besonders actionreich ging es

bei zwei FIS-Rennen zu. Diese wurden vom Skiclub 1860 mit Sitz im München organisiert und zwar im Auftrag des Deutschen Skiverbandes (DSV).

Stars wie Mikaela Shiffrin oder Olympiasieger Johannes Strolz

Wie Vorstand Christian Wörster erzählt, war bzw. ist das Trainingscenter auch für die ganze aktuelle Woche ausgebucht. Zu den prominentesten Besucher/innen zählen Mikaela Shiffrin (USA) oder vom ÖSV der Olympiasieger Johannes Strolz.

„Es ist echt cool, wir kriegen so viele positive Rückmeldungen für unser Angebot. Von den Sportlern selber, von den Trainern und Funktionären – alle sind begeistert.“ Der Pinzgauer betont aber auch, dass sich ein-

heimische Wintersportler ebenfalls enorm angetan zeigten von der Möglichkeit, ihre Schwünge in den Schnee zu ziehen – insbesondere ein Teil der Saisonkartenbesitzer. Übrigens wurden davon schon über 9000 Stück verkauft, wobei der Minus-zehn-Prozent-Vorverkauf noch bis zum 8. Dezember läuft.

Zurück zu den Trainings-teams. Wer länger dableibt, übernachtet zum Großteil in einem der zwei Partnerhotels von KitzSki: Das sind das „Sporthotel Kogler“ in Mittersill und das „Herz 3“ in Hollersbach.

Sobald es das Wetter zulässt, werden am Resterkogel auch der Hanglalm- und der Hartkaserlift in Betrieb gehen. Die anderen KitzSki-Anlagen starten Anfang bzw. Mitte Dezember. **noc**

Ein neues Pistenleitsystem

Übersichtlich und modern: Weil bisher Informationstafeln aus verschiedenen Epochen der Skigeschichte quer über das große KitzSki-Areal verteilt gewesen sind und die Überinformation manchmal für Verwirrung sorgte, gibt es nun ein neues, moderndes Pistenleitsystem, das die Wege weist.



Andreas Hochwimmer (Betriebsleitung), Franz Wieser (Panoramabahn) und Christian Wörster (Bergbahn AG Kitzbühel) am vergangenen Wochenende auf der Resterhöhe (v. li).

VERANSTALTUNGEN & TERMINE

MITTERSILL

„Fit durch den Winter“:

Vortrag von Andrea Rieder vom Kräutergarten Hollersbach.
Donnerstag, 17. November, 19 Uhr, Felberturm Museum.

Nationalparkadventmarkt:

Auftakt zum beliebten Adventmarkt in Mittersill, der immer **freitags, samstags, sonntags** stattfindet (18. 11.-18.12 + 8. 12.)
Freitag, 18. November, 16 bis 21 Uhr. Mehr Infos auf Seite 4.

Weihnachtsausstellung:

Start der heurigen Ausstellung bei Bruno Berger (bis 24. Dez.).
Freitag, 18. November, Geschäft Firma Bruno Berger.

Kinderkrampuslauf Pass Thurn:

Diese Veranstaltung feiert heuer ihre Premiere.
Sonntag, 20. November, 15 Uhr, Sessellift-Parkplatz G1 Resterhöhe.

Tag der offenen Tür im BORG:

Man kann Team und Bildungsangebot des Bundesoberstufenrealgymnasiums kennenlernen.
Dienstag, 22. November, 19 Uhr, Schulzentrum.

20. Pass-Thurn-Passentreffen:

Hier geht es „höllisch“ zu.
Samstag, 26. November, 18 Uhr, Parkplatz G1 Resterhöhe.

Kinder-Krampusrummel:

Veranstaltung der Hirschenpass. Treffpunkt für Teilnehmer/-innen: 15.30 Uhr, Felbermeilinger.
Sonntag, 27. November, 16 Uhr, Felberturm Museum.

TBO-Kirchenkonzert:

Das Tauern-Blasorchester spielt.
Sonntag, 27. November, 17-19 Uhr, Pfarrkirche.

Kasperltheater:

Diesmal heißt es „Der Kasperl trifft den Krampus“.
Anmeldung unter 0660-9877757

oder per E-Mail unter felberturm@nationalpark.at
Mittwoch, 30. November, 16 Uhr, Felberturm Museum.

Caritas-Adventzauber:

Es gibt Kaffee, Tee und Würstl sowie handgefertigte Produkte, die von Menschen mit Beeinträchtigung hergestellt werden.
Samstag, 3. Dezember, ab 10 Uhr, Tageszentrum Mittersill.

HOLLERSBACH

Kurs „Bachlkoch und mehr“:

Im Klausnerhaus wird wieder gemeinsam gekocht.
Donnerstag, 1. Dezember, 18 Uhr, Klausnerhaus. Mehr Infos: hollersbacher.at

STUHLFELDEN

Adventmarkt im Schloss:

Die Katholische Frauenbewe-

gung Stuhlfelden lädt in das Schloss Lichtenau ein. Der Erlös kommt sozialen Zwecken zugute.
Samstag, 26. November, 10 bis 15 Uhr.

Messe und „Adventhucka“:

Die Katholische Frauenbewegung Stuhlfelden lädt zum gemeinsamen Gottesdienst und zum anschließenden Beisammensein im Pfarrhofkeller ein.
Donnerstag, 8. Dezember, 8.30 Uhr, Pfarrkirche.

Adventkonzert des Musikums

Mittersill mit der Volksschule Taxenbach.
Dienstag, 29. November, 19 Uhr, Pfarrkirche Taxenbach.

Adventkonzert des Musikums Mittersill.

Donnerstag, 1. Dezember, 19 Uhr, in der Pfarrkirche Neukirchen.



s.Oliver Stores
Marktstr. 38 | 5741 Neukirchen
Zellerstr. 1 | 5730 Mittersill
Marktstr. 34 | 5661 Rauris

s.Oliver

Adventmarkt hat viel zu bieten

Bereits dieses Wochenende geht es mit dem beliebten Nationalpark-Adventmarkt los.

Mittersill. Die Adventzeit steht vor der Tür und wir können es kaum erwarten, den Nationalpark Adventmarkt wieder öffnen zu dürfen. Mit dem **Auftaktwochenende von 18. bis 20. November** stimmen wir uns auf die Weihnachtszeit ein. Der Adventmarkt hat dann bis 18. Dezember immer freitags (16 bis 21 Uhr), samstags (14 bis 20 Uhr) und sonntags (14 bis 19 Uhr) geöffnet. Und zusätzlich am Feiertag, dem 8. Dezember, von 14 bis 20 Uhr.

Gastronomische Versorgung: Konditorei Pletzer, Café Chic, Sportclub Mittersill, Kramerhaus, USV Hollersbach, Jägerverein, Pfifferlingplatzl, Tauernwürze Mittersill und das Jugendrotkreuz Mittersill.

Regionale Produkte & Spezialitäten: Olio & Aceto, Konditorei Pletzer, Jägerverein, Alois und Helga Wanger, Venediger-Gold Imkerei Fam. Krahbichler, Pinzgauer Naturduftstube, Maria Huber und Christian Ahorner.

Geschenkartikel, Dekoration & Weihnachtsschmuck: Irmgard Gassner, Franz Kapeller, Kerzenhandel, Doris Knapp-Braunegger & Daniela Höhenwarter, Maria Exenberger, Streetlife-Art,



Für ein stimmungsvolles Ambiente ist wieder gesorgt. Erstmals steht auch ein Christkindl-Postkastl bereit.

BILD: STEFANIE OBERHAUSER (1); MITTERSILL PLUS (1)

Michaela Heuberger, Silke Wechselberger, Martha Weiskopf, Kreativhexen, Annemarie Wieser, ZEBI, Rupert Riedlsperger, Bernadette Obernosterer und Eva Bernsteiner.

Programm: Es wartet ein buntes Kinderprogramm mit Basteln, Kinderschminken und Kasperltheater, Kutschenfahrten, Druckwerkstatt und ein Nikolausfest am 4. Dezember ab 16 Uhr. Regionale Bläsergruppen, Chöre, Bands, die Tauernkogler Schuh-

plattler, die Mittersiller Kindergärten Pfifferlingplatzl und St. Vinzenz Kindergarten, das BORG und das Musikum Mittersill sorgen für Auftritte jeglicher Art, musikalische Begleitung und traditionelle Klänge.

„Lebende Handwerksstätte“: ab 2. Dezember im Rathaus. Handwerker und Künstler aus der Region geben Einblicke in ihre traditionelle Arbeit. 2. bis 4. Dezember: Laubsägearbeiten (Wieland Kohl), Metall- und

Steinfiguren (Walter Pfeiffer), Drechselarbeiten: Schüsseln und Christbaumschmuck (Johann Exenberger). 9. bis 11. Dezember: Töpferarbeiten (Josef Pfeiffer), Drechselarbeiten: Lampen, Hüte, diverser Schmuck (Lora Ambros), Bienen züchten (Josef Hochwimmer). 16. bis 18. Dezember: Laubsägearbeiten (Wieland Kohl), Metall und Steinfiguren (Walter Pfeiffer), Drechselarbeiten: Schüsseln und Christbaumschmuck (Johann Exenberger), Zierteile aus Holz und Beton (Fritz Heitzmann).

Christkindl-Postkastl: Dieses ist erstmals beim Nationalpark Adventmarkt zu finden. Bei den Standlerinnen und Standler könnt ihr euch eine Briefvorlage abholen. Natürlich könnt ihr auch Briefe und Postkarten zu Hause gestalten und dann einfach in den Postkasten werfen. Der Postkasten wird auch außerhalb der Öffnungszeiten des Adventmarktes zugänglich sein. Wichtig: Gebt eure Adresse an! Das Christkind wird sich bestimmt über eure Briefe freuen.

Weihnachtsgewinnspiel & Glücksrad: Alle Infos dazu findet ihr auf Seite 12.

Euer Mittersill-Plus-Team

Pellosch
Optiker & Juwelier seit 1978

Da wirst du schön schauen: Pellosch jetzt in neuem Design.

Wir freuen uns dich in unserem Geschäft in Mittersill zu begrüßen.

Tel +43 6562 6351, pellosch.at

Da schau her.

Österreichs beste Skibergsteigerin ist Teil der Raiffeisen Athleten Familie

Raiffeisen Salzburg unterzeichnet Sponsoringvertrag mit der erfolgreichen Skibergsteigerin Sarah Dreier.



Die 26-jährige Skibergsteigerin Sarah Dreier aus Neukirchen ist Staatsmeisterin im Vertical, gewann die Bronze-Medaille bei der Europameisterschaft in Boi Taüll (Spanien) und wurde im Vertical-Gesamtweltcup 3. Auch die Mountain Attack in Saalbach gewann sie mit Streckenrekord.

Mit viel Ambition in den Winter 2022/23

Für die heurige Saison hat sie sich wieder viel vorgenommen: Weitere Podestplätze im Weltcup, eine Medaille bei der Weltmeisterschaft und zudem Topleistungen im Sprint und Individual. Damit es auch weiterhin so gut läuft, wird sie von Raiffeisen Salzburg

im Rahmen einer Sponsoringpartnerschaft zukünftig begleitend unterstützt.

Sarah Dreier: „Ich bin sehr stolz, dass ich Teil der Raiffeisen-Athleten-Familie sein darf und freue mich über das Vertrauen, das mir Raiffeisen schenkt. Diese Unterstützung hilft mir auf meinem Weg zu Olympia.“

Für Dir. Roland Kröll von der Raiffeisenbank Oberpinzgau liegt eine Kooperation mit dem regionalen Aushängeschild nahe: „Nachwuchsförderung, Freude an der Bewegung und regionales Engagement sind zentrale Pfeiler in der Tätigkeit von Raiffeisen. Sarah ist eine Gallionsfigur im Skibergsteigen der Damen. Sie ist

regional verankert, freundlich, bodenständig und sehr ehrgeizig. Nach jahrelanger semiprofessioneller Karriere wagt sie nun den nächsten Schritt ins Profiflager. Wir freuen uns, sie dabei unterstützen zu können.“

Raiffeisenbank Oberpinzgau, Bankstelle Mittersill

Kirchgasse 12
5730 Mittersill

Tel. +43 6562 6444
E-Mail: mittersill@rbop.at
www.raiffeisen.at

ANZEIGE



GERRY WEBER
WOCHE
19.-26.11.*

* EXKLUSV für Gerry Weber Kunden:
Ihr Gerry Schal als Geschenk

MOOSBRUGGER
MITTERSILL

www.mode-moosbrugger.at

Mazda CX-60 auch mit innovativem Sechszylinder-Dieselantrieb

Mazda erweitert das Antriebsangebot für den brandneuen Mazda CX-60 jetzt auch um einen völlig neuen 3,3-Liter-Reihensechszylinder Dieselmotor. Marktstart in Österreich ist zu Jahresbeginn 2023. Bestellbar ist der neue Mazda CX-60 Diesel ab sofort. Die Preise beginnen bei 50.500 Euro.

Mazda bietet das neue Topmodell CX-60 künftig nicht nur als Plug-In Hybrid an, sondern erweitert das Antriebsangebot ab Anfang 2023 auch um einen brandneuen, leistungsstarken und gleichzeitig effizienten Reihensechszylinder-Dieselmotor. Dank einer besonders fortschrittlichen Verbrennungstechnologie ist das neue e-Skyactiv D-Aggregat einer der saubersten Dieselmotoren am Markt.

Angeboten wird der neue e-Skyactiv Dieselantrieb in zwei Leistungsstufen: mit 200 PS/147 kW und Hinterradantrieb sowie als Allrad mit 254 PS/187 kW. Der 200-PS-Antrieb erreicht dabei einen WLTP-Durchschnittsverbrauch von nur 4,9 l/100 km bei CO₂-Emissionen



Der brandneue Mazda CX-60 ist ab sofort bestellbar.

BILD: MAZDA AUSTRIA

von 130 g/km. Bei der 254 PS starken Version liegt der Durchschnittsverbrauch bei 5,3 l/100 km, der CO₂ Wert bei 139 g/km. Dank der Kombination mit dem neuen

48 Volt Mazda M Hybrid Boost System erreicht der innovative Dieselantrieb nicht nur exzellente Verbrauchswerte, sondern gleichzeitig auch eine kraftvolle Leistungs-

entfaltung mit bis zu 550 Nm Drehmoment. Der Sprint von Null auf Hundert dauert damit nur 7,4 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 219 km/h. Das üppige Drehmoment des Motors verleiht dem Mazda CX-60 zusätzlich eine hohe Anhängelast von 2.500 kg. Aufgrund seiner ausbalancierten Anordnung sorgt der Reihensechszylinder zudem für ein besonders ruhiges Fahrverhalten und weniger Vibrationen.

Marktstart des Mazda CX-60 Diesel ist zu Jahresbeginn 2023. Bestellbar ist der Mazda CX-60 Diesel ab sofort. Die Preise starten bei 50.500 Euro.

www.mazda-obrist.at ANZEIGE

CRAFTED IN JAPAN

DER NEUE MAZDA CX-60 PLUG-IN HYBRID



MAZDA



6

JAHRE
MAZDA
GARANTIE

Mazda CX-60 Plug-In Hybrid – Verbrauchswerte kombiniert lt. WLTP: 1,5 Liter/100 km und 23 kWh Strom/100 km. CO₂-Emissionen: 33 g/km. Werte sind Mittelwerte für Kraftstoff- und Stromverbrauch bei durchschnittlichem Nutzungsprofil und täglichem Laden der Batterie. Symbolfoto.

AUTOHAUS OBRIST

ZELLERSTRASSE 12, 5730 MITTERSILL | TEL. 0 6562 / 41 02 | WWW.MAZDA-OBRIST.AT



Beim Erntedankfest wurde auch für viele Ehejahre gedankt

Für das Stuhlfeldner Erntedankfest hatten Bäuerinnen eine wundervolle Erntekrone gebunden. Beim Gottesdienst waren auch viele Vereine – darunter die Trachtenmusikkapelle – vertreten. Und die Jubelpaare, welche 25, 40, 50, 55 oder 60 Jahre verheiratet sind. Vorne von links: Bgm. Sonja Ottenbacher, Herta und Matthäus Hotter, Margit und Alexander Steiner, Katharina und Gottfried Wechselberger, Christine und Anton Rangetiner sowie

PGR-Obfrau-Stv. Tamara Altenhuber. 2. Reihe von links: Heidemarie und Herbert Lackner, Anna und Walter Scherzer, Irmgard und Alois Steiner, Margaretha und Friedrich Embacher, Stefanie und Franz Egger. 3. Reihe von links nach rechts: Pfarrer Adalbert Dlugopolsky, Edith und Johann Kröll, Elfriede und Lorenz Hechenberger, Martha und Franz Kapeller sowie Elfriede und Josef Hochstaffl.

BILD: GUNDI EGGER

Das Bildungswerk Salzburg hat getagt

Mittersill. Die „Herbsttagung 2022“ ging diesmal im EGO (Energie- und Gesundheitszentrum Oberpinzgau) in Mittersill über die Bühne. Dort, im ehemaligen Gerichtsgebäude, befindet sich seit dem heurigen Frühjahr eine Regionalstelle des Salzburger Bildungswerkes (SBW). Als Vertreter Mittersills begrüßte Vizebürgermeister Gerald Rauch die Teilnehmenden aus dem ganzen Bundesland. Dazu zählten SBW-Präsidentin Landesrätin Andrea Klambauer und SBW-Geschäftsführer Richard Breschar. Auf dem Tagungsprogramm standen (Zukunfts-)themen wie Medienkompetenz und Technik sowie Ehrungen und Begrüßungen von ausgeschiedenen bzw. neuen Ortsgruppenleiter/-innen.



Philipp Jelinek von „Fit mit Philipp“ mit Hilde und Isabell Ellmauer sowie Claudia Magauer und Stefanie Empl.

BILD: ELLMAUER

Philipp Jelinek bewegte im Felberturm Museum

Mittersill. Am 7. Oktober kam Philipp Jelinek auf Einladung der Buchhandlung Ellmauer nach Mittersill, wo er sein Buch „Fit mit Philipp“ im Felberturm Museum vorgestellt hat. Der Niki-Preisträger (Sportler des Herzens) liebt es, Menschen zu bewegen – nicht nur im sportlichem Sinne. Das Fazit von Isabell Ellmauer: „Man merkt sofort, wie viel Leidenschaft er in seine Berufung legt. Ein großer Wunsch von ihm wäre, wenn Schulen täglich nach seinem Programm 20

Minuten in den Klassenräumen mit den Kindern turnen könnten. Dadurch würde so viel bewegt werden – sein Sportprogramm ist für Jung und Alt. Mit seinem motivierenden Auftreten hat er alle Anwesenden mitgerissen. Seine privaten Erzählungen haben viel Einblick in die Person Philipp Jelinek gegeben und es gab auch viel zu lachen. Selbstverständlich ist alles genau in seinem Buch nachzulesen. Der lebensfrohe Sportler hat für einen unvergesslichen Abend gesorgt.“

TRY IT

SEE IT

LOVE IT

BIS ZU

30%

RABATT*

BLACK TRYDAYS

JETZT LIEBLINGSBRILLE MIT
MARKENGLÄSERN SICHERN!

VOM 21.11. BIS 03.12.2022

Pellosch

Optiker & Juwelier seit 1978

Optik Pellosch | Stadtplatz 15
5730 Mittersill | Tel (06562) 6351
hello@pellosch.at | www.pellosch.at

SEE MORE
DO MORE.

* Bestimmte Produkte oder Marken sind ggf. von der Aktion ausgenommen.

Das motivierte WTSB-Team: Die Steuerberater/-innen bzw. Geschäftsführer Lena und Josef Schnöll sowie Bernhard Bacher und Dominique Rieder (v. re.).



Ein Blick in den neuen Standort in Mittersill.

BILDER: H2 AGENTUR LUDWIG HAIDINGER

„Steuerberatung mit Herz und Kompetenz“

Mittersill. Die WTSB Steuerberatungs GmbH, welche ihre Ursprünge in den Jahren 1945 bzw. 1956 hat, weist viel Branchen-Erfahrung auf. Bis vor Kurzem war Zell am See der alleinige Unternehmensstandort. Nun wartet die WTSB mit einem zweiten Standort auf, welcher sich im Zentrum Mittersills befindet. Steuerberaterin und Prokuristin Lena Schnöll: „Ob bei branchenspezifischen oder betriebswirtschaftlichen Fragen: Wir setzen uns sowohl fachlich als auch menschlich für unsere Mandantinnen und Mandanten ein. Als gebürtige Mittersiller ist es mir und meinem Vater ein Anliegen, auch hier im Oberpinzgau für unsere Klienten persönlich verfügbar zu sein und gemeinsam mit unserem jungen, motivierten Team einen Mehrwert für die Re-

gion zu schaffen. Das Erstgespräch ist in jedem Fall kostenlos.“ Neben der klassischen Steuerberatung in den Bereichen Buchhaltung, Lohn- und Gehaltsverrechnung usw. bietet das WTSB-Team beispielsweise auch Unterstützung in der Digitalisierung und Automatisierung im Rechnungswesen. Gepunktet wird zudem mit einem Online-Service und mit Social-Media Auftritten. Auf der Firmen-Website lassen sich praktische Hinweise – Steuernews oder Tipps in Sachen Coronahilfen/Energiekostenzuschuss – finden. **noc**

Mittersill, Hintergasse 1

Zell am See, Loferer Bundesstr. 5

Website: www.wtsb.at

kanzlei@wtsb.at / 06542-72266

Mittersill: Di-Do, 8.30-14 Uhr

www.optik-maurer.at

Sehstest und Hörtest
**HÖR AUF
ZU WARTEN.**

Eine Analyse ist
jederzeit möglich

Mo - Fr 08:30 - 12:00, 14:00 - 18:00 Uhr
Sa 08:30 - 12:00 Uhr

AUGENOPTIK
maurer
HÖRSYSTEME

MITTERSILL AN DER SALZACHBRÜCKE Zeller Straße 9 T +43 6562 4781 info@optik-maurer.at



Solar - Ladepark
Zeller Straße 24
5730 Mittersill
1000kW

Solar Ladepark in Mittersill



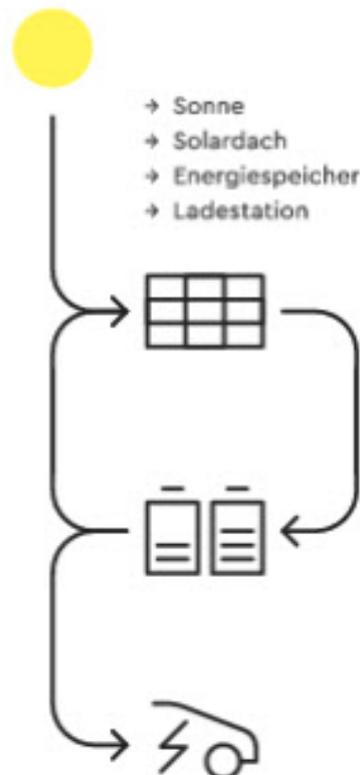
Sicher und smart in eine sonnige Zukunft. So lautet unser Motto. Deshalb gehen wir von der SalzachSonne in Mittersill einen großen Schritt in Richtung grüne Energiezukunft.

Mit unserem neuen Solar-Ladepark sind wir Vorreiter in ganz Österreich. Durch eine Photovoltaikanlage wird Strom auf sauberem Weg erzeugt und gespeichert.

Das erwartet euch bei unserem Ladepark:

- 4x Schnellladepunkte & 4x AC Ladepunkte
- Kaffee-, Getränke- & Snackautomaten
- WC & kostenloses WLAN
- Wasch- & Luftautomat
- Ladenetzwerk

Sonne sei Dank.
Saubere Energie für
sauberen Fahrgenuss.



→ Ladenetzwerk

Ihr seid gerade
woanders unterwegs?

Mit unserer E-Driver
WebAPP könnt ihr
die umliegenden
Lademöglichkeiten
im Oberpinzgau
abrufen.

Einfach unter edriver.
salzachsonne.at einstei-
gen und los laden.

Wir wünschen
angenehmen
Aufenthalt und eine
sichere Fahrt.

SalzachSonne GmbH
Marktstraße 179
5741 Neukirchen am Grv.
Österreich

T +43 6565 216 76
E office@salzachsonne.at
W salzachsonne.at

salzachsonne
SalzachSonne GmbH



„Wir sind alle top-motiviert“

In den Gasthof Post kehrte neues Leben ein. Pächter Hielke Vermeulen kommt zwar aus den Niederlanden, aber er setzt gerne auch auf Pinzgauer Kost. Zuletzt hat er in der Areitalm aufgeköcht.

Mittersill. Schon bei der Neu-Eröffnung am 1. November konnte sich der neue Pächter über volle Tische freuen. Und am Sonntag, 6. November, war es nicht anders. Dort stand zum ersten Mal der „Pinzgau Tag“ auf dem Programm.

Die Speisekarte punktete mit Krapfen, Bladln, Schweinsbraten und anderen altbewährten Köstlichkeiten. „Das passt zu diesem schönen, alten und traditionsreichen Haus“, sagt Hielke Vermeulen, und seine Freude an der neuen Umgebung ist selbst durch das Telefon spürbar.

Der 32-jährige erzählt, dass auch Verpächter Franz Manzl – weitum bekannt als ehemaliger Chef der Firma Empl Bau – begeistert ist vom Geschehen. „Er kommt fast jeden Tag vorbei und freut sich mit uns mit.“



Neuer Pächter vom Gasthof Post: Hielke Vermeulen (mi.) mit seinen Eltern Nan und Jacqueline Vermeulen.

BILD: PRIVAT

Und wenn der gelernte Koch „wir“ und „uns“ sagt, meint er seine Eltern, die ihn gerne unterstützen. Und sein Mitarbeiter/-innen-Team, das aber durchaus noch die eine oder andere Ergänzung vertragen würde. Und wie

ist der neue Pächter auf den Gasthof Post in Mittersill gekommen? „Ich arbeite schon seit zehn Jahren in Österreich und seit sieben Jahren im Pinzgau. Hier habe ich in mehreren Gastronomiebetrieben gekocht, zuletzt auf der

Areitalm bei Zell am See. Nebenbei habe ich – ebenfalls mit Unterstützung meiner Eltern – in Schüttdorf eine Frühstückspension betrieben. Dort läuft der Pachtvertrag aus und so habe ich mich nach etwas Neuem umgeschaut. Der Gasthof Post erscheint mir einfach perfekt – auch wegen seiner Lage.“

Wie der Neo-Mittersiller erzählt, sind ihm die einheimischen Gäste ein besonderes Anliegen. Er bietet im Gasthof Post eine kleine Mittagskarte an und am Abend eine umfangreichere Auswahl. Pizza, Burger oder exotische Gerichte sind dabei nicht sein Ding. Stattdessen soll es zukünftig jeden Sonntag einen „Pinzgau Tag“ geben. Derzeit gibt es noch zwei Ruhetage und zwar am Dienstag und am Mittwoch. Ansonsten gilt „Mahlzeit!“ **noc**



Jugendliche nutzten Graffiti-Workshop für ein Zeichen gegen den Klimawandel

Unterstützt von der Stadtgemeinde, vom Jugendzentrum Mittersill (JUZ) und vom „Lern.Film.Studio“ haben junge Leute an einem Workshop für Graffiti-Kunst teilgenommen. Die Idee, ein Kunstwerk zum Thema „Save the Earth“ entstehen zu lassen, kam

aus ihren eigenen Reihen. Die Firmen Knapp und Egger Bau stellten Übungswände zur Verfügung, sodass schließlich die Umsetzung an der Schwimmbadwand möglich war. Initiatorin Manuela Radke (vorne, 3. v. re.): „Cool, dass wir dieses Zeichen zum Thema Klima-

wandel setzen konnten.“ Ebenfalls im großen Bild: Die jungen Teilnehmer/-innen sowie Ramona Steger (re., JUZ), Stadtrat Felix Germann (stehend, 5. v. re.), Workshopleiter Clemens Bartenbach (stehend, 2. v. li.) und Susanne Radke (li., Lern.Film.Studio) **BILDER: RADKE**

Mein Winter mit Mittersill +



Den Winter in Mittersill, Stuhlfelden und Hollersbach erleben

Der Winter in den Mittersill Plus-Gemeinden Mittersill, Stuhlfelden und Hollersbach bietet für jeden außergewöhnliche Erleb-

nisse: Ob beim Wintersport, bei der Entspannung im Freien und langen Spaziergängen oder auch dank der vielfältigen

Angebote an Veranstaltungen und Einkaufsmöglichkeiten: Lesen Sie mehr auf den nächsten Seiten!

BILDER: MICHAEL HOCHFELLNER



KOGLER
HALLENBAD

Hotel Kogler, Mittersill - 0 65654615 - hotel-kogler.at

DO und FR Warmbadetage
Freitag bis 23 Uhr geöffnet

- » 25 m Sportbecken
- » 60 m Rutsche
- » Kinderbecken
- » Whirlpool
- » Wasserfall
- » Massagebucht
- » Granderwasser
- » Sauna/Wellness
- » Fitness Studio



Lowa Renegade Ice GTX
gefüllter Outdoor Schuh
mit Artic Grip Sohle
250€



Kamik Alborg
Canadian-Boot mit Warmfutter,
wasserdicht
125€



Tubbs Schneeschuhset
Einsteiger-Schneeschuhset inkl. Stöcke und Tasche, Trittsicherheit,
größenverstellbar
statt 300€ **180€**



Kamik Snowbuster
wasserfest, herausnehmbarer
Thermo-Innenschuh
55€



McKinley Lomas
warme Fütterung, Gummisohle,
Schnellschnürung
statt 60€ **45€**

Mo – Fr 08.30 – 12.00
14.00 – 18.00
Sa 08.30 – 12.00

T +43(0)6562 5858

MITTERSILL



sport-breitfuss.com



Sofortgewinne beim Glücksrad: Einfach mit Los zum Glücksrad kommen, drehen und auf etwas Glück hoffen – am 26. November (15 bis 17 Uhr) und 8. Dezember (16 bis 18 Uhr) am Stadtplatz.

BILD: EVA REIFMÜLLER

Einkaufen in Mittersill bringt immer Gewinn

Einmal mehr steht heuer das große Weihnachtsgewinnspiel von Mittersill + am Programm: Ziehungen ab 26. November!

Mittersill. Die Einkaufs- und Handelsstadt Mittersill hat nicht nur jede Menge Charme, sondern bietet auch einen hervorragenden Mix an Einkaufsmöglichkeiten – mit jeder Menge Angeboten und Geschenkideen für Weihnachten.

Mittersill + legt dazu auch heuer das Weihnachtsgewinnspiel auf. Bei jedem Einkauf in einem Mittersill-Plus-Mitgliedsbetrieb erhält man pro 20 € Einkaufswert

ein Adventlos. Die Ziehungen finden am 26. November, 3. Dezember, 10. Dezember sowie am 17. Dezember jeweils um 18 Uhr statt und erfolgen unter Ausschluss des Rechtsweges. Es warten Gutscheine in Höhe von bis zu 1000 € und tolle Sachpreise.

Bei der Ziehung der Hauptpreise besteht Anwesenheitspflicht. Die Gewinner der Sachpreise werden telefonisch oder per E-Mail benachrichtigt.

Bade Dich GESUND

HEILBAD Burgwies
mit Heilquellen Schwefelquelle

Rheuma, Ischias, Neuralgie, Gicht, Muskelerkrankungen, Sehnen & Bandscheibenschäden.

Aus Liebe zu Ihrer Gesundheit

Schwefelbäder!
Montag und Freitag ab 13.00 Uhr
Mittwoch ab 16.00-19.30 Uhr geöffnet
mit Terminvereinbarung

Familie Racan
5724 Stuhlfelden | Heilbad 1

Tel. +43(0)664-3030225

info@heilbad-burgwies.at
www.heilbad-burgwies.at



KITZSKI CARD.

Dein unlimitedes Ticket für das Skiparadies Kitzbühel

VORVERKAUF
-10 %
noch bis 08. Dezember



DEINE KITZSKI CARD VORTEILE:

- Skigenuss von November bis April
- KitzSki Bonusheft im Wert von € 1.500,-
- -50% auf den Hallenbadeintritt Aquarena
- Gratis Skibus Benützung
- Gratis ÖBB Streifzug (St. Johann <-> Hahnenkamm <-> Westendorf)
- Kostenloser KitzSki-Schlauchschal



Alle Infos und Details auf: kitzski.at

Die KitzSki Card ist an allen Kassen der geöffneten Seilbahnen, im Reisebüro Kirchberg und beim TVB Mittersill Plus sowie online auf shop.kitzski.at erhältlich.



BILDER: EVA REIFMÜLLER

Das Christkind kauft lokal: Lokal shoppen ist für alle ein Gewinn

Für Weihnachten wird man bei den Händlern vor Ort auf jeden Fall fündig, ganz ohne schlechtes Gewissen. Außerdem gibt es Gutscheine von Mittersill Plus in Höhe von bis zu 1000 Euro zu gewinnen.

Mittersill. Egal, ob man seine Geschenke schon hat oder man zu den Last-Minute-Shoppern zählt – bei den Mittersill-Plus-Betrieben findet man bestimmt das passende Weihnachtsgeschenk für jeden.

Das Sortiment reicht vom Spielzeug-Traktor, Werkzeug und Deko-Artikeln bis hin zum Dirndl und zu Gutscheinen aller Art. Und falls man noch so überhaupt keine Geschenkideen hat:

Einfach bei einem der Betriebe vorbeischauchen und sich inspirieren lassen! Beim lokalen Einkäufen warten keine bösen Überraschungen. Hier sieht man, was man kauft – das Bild im Internet kann schon mal von der Realität abweichen.

Und: Lokal shoppen ist für alle ein Gewinn. In Mittersill erreicht man zu Fuß alle Geschäfte, kann beim Shoppen die Seele baumeln lassen. Und beim Bum-

meln kommt man dann auch bestimmt in Weihnachtsstimmung. Auch heuer zieren wieder zahlreiche Lichter den Stadtplatz und viele Schaufenster sind mit Christbaumkugeln & Co geschmückt.

Die Faktoren „Herzlichkeit“ und „Beratung“

Genau das unterscheidet die Einkaufsstadt Mittersill von Amazon und anderen großen Online-

händlern. Wenn man etwas Bestimmtes sucht, findet man es auch hier. Zusätzlich erhält man noch eine professionelle Beratung.

Darüber hinaus hat die Region auch aus kulinarischer Sicht einiges zu bieten. Egal ob Süßes, Traditionelles oder Ausgefallenes – die verschiedenen Restaurants, Gasthäuser, Cafés und Konditoreien sind weihnachtliche Anziehungspunkte.

„Wir zahlen Deinen Einkauf!“

Mittersill. Eine tolle Möglichkeit: Jeder, der in der Vorweihnachtszeit im Dezember seine Rechnung für seinen Einkauf in Mittersill in die Mittersill Plus-App einscann, kann seinen Einkauf in Form von Mittersill Plus Gutscheinen wieder zurückgewinnen.

Am 15. Dezember und am 2. Jänner werden zufällig Rechnungen gezogen, die zwischen dem 1. und 31. Dezember in die Mittersill Plus App eingescannt wurden. Pro Ziehung werden Rechnungen bis zu einem Wert von 1500 Euro rückvergütet. Das heißt also: Es haben auch mehrere Kunden die Chance, die Kosten für ihren Weihnachtseinkauf wieder zurückzugewinnen!



Geschenkidee: Gutscheine von Mittersill +

Falls du deinen Liebsten eine große Möglichkeit an Auswahl schenken willst, sind Mittersill Plus-Gutscheine eine sehr gute Wahl. Diese können bei 180 Mitgliedsbetrieben in Mittersill, Hollersbach und Stuhlfelden eingelöst werden und sind in den Staffeln von 5, 10, 20, 50 und 100 Euro in der Geschäftsstelle von M+ sowie online erhältlich.

BILD: EVA REIFMÜLLER

Unser Tipp für die kalten Tage: NIEMALS ohne Mantel!!!



Mittersill. Die neuen Trends für den Winter bei s'Oliver – Sieglinde Isplitzer von s'Oliver in Mittersill: „Wir setzen heuer auf frostsichere Farbnuancen wie Orange, Royalblau oder Rosa. Ob in Farbe oder in klassischem Grau oder Schwarz, ein Mantel sollte sowohl zum individuellen Stil seiner Trägerin passen, als auch der Jahreszeit und Witterung entsprechen.“

Wärmend, wandelbar und so gemütlich, dass man ihn am liebsten gar nicht mehr ausziehen möchtest: „Trägt man den passenden Wintermantel, können einen kalte Temperaturen und ungemütliches Wetter nichts anhaben.“

Die kalten Tage können also kommen: ob aus wärmender Wolle oder gesteppt und dick wattiert – mit den Wintermänteln und Jacken von s'Oliver ist man bestens auf Herbst- und Winterwetter vorbereitet. Im s'Oliver-Shop in Mittersill hat man den passenden Style für jeden Anlass parat.

Das perfekte Finish für deinen winterlichen Look? Mit den Stirnbändern, Schals und kuscheligen Wintermützen in feiner Strickqualität rundest du jedes Outfit gelungen ab. Softe Stoffe, bolde Prints, intensive Farben und auffallende Silhouetten:

**Jeder Look steht für sich –
look good, feel better!**

ANZEIGE

Dein Kontakt zum s'Oliver Store

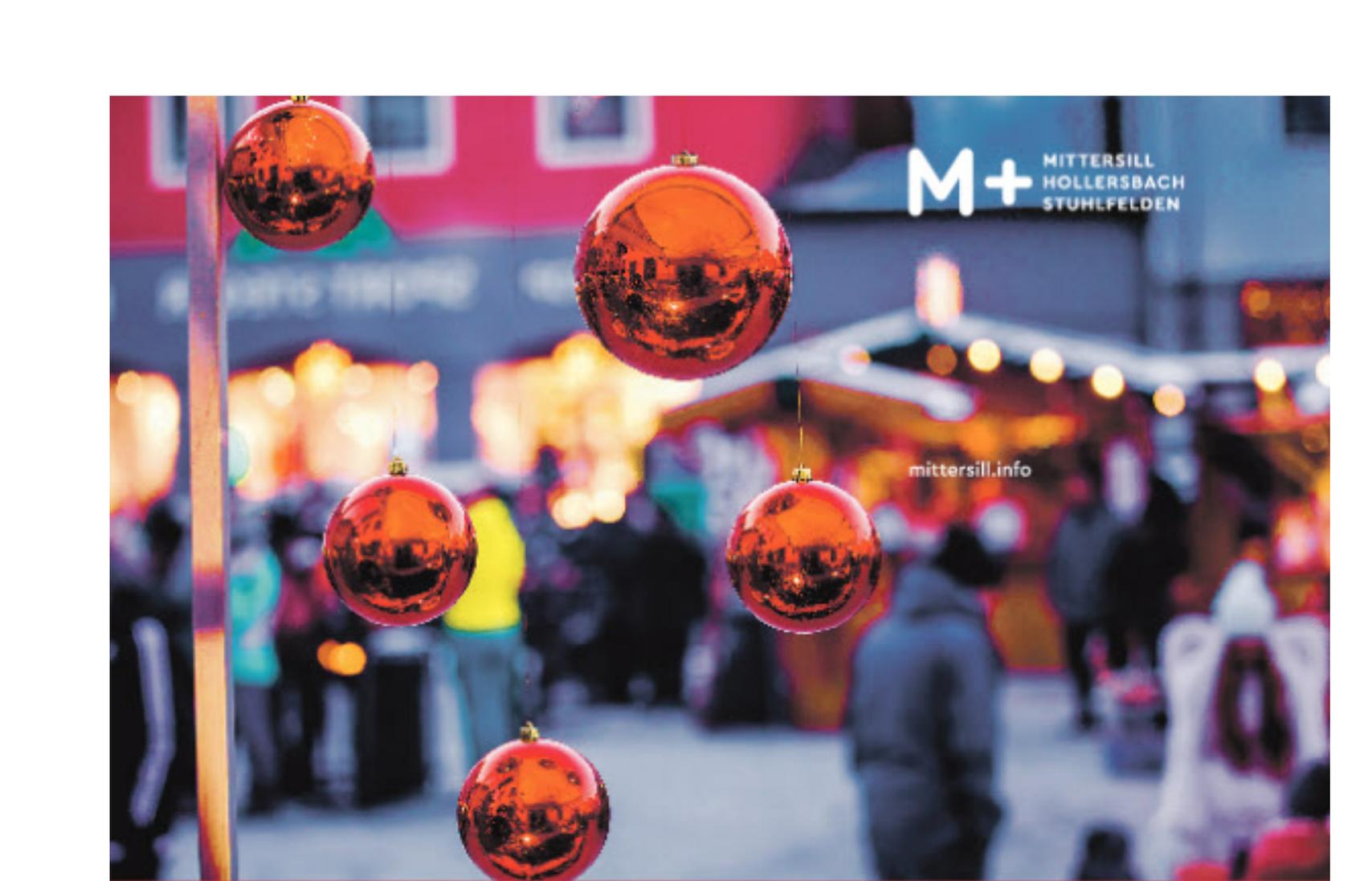
in der Zellerstraße 1 in Mittersill, geöffnet Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, am Samstag von 9 bis 17 Uhr
Tel. 0 65 62/21 495
E-Mail s.o.mittersill@sbg.at



BILDER: MARIA HARMIS PHOTOGRAPHY



s.Oliver



M+ MITTERSILL
HOLLERSBACH
STUHLFELDEN

mittersill.info

NATIONALPARK ADVENTMARKT MITTERSILL

JEDEN FREITAG
16.00 – 21.00 UHR

18.11. – 18.12.
08.12. 14.00 – 20.00 Uhr

JEDEN SAMSTAG
14.00 – 20.00 UHR

JEDEN SONNTAG
14.00 – 19.00 UHR

Detaillierte Informationen finden
Sie unter www.mittersill.info.

**HOHE
TAUERN**
Die Nationalpark-Region



DIE REGION IM BILD



Samer I

Im Rahmen ihrer Ausbildung zur Fachsozialbetreuerin in der Altenarbeit stellte Renate Winkler (2. v. li.) im Senioren-Tageszentrum den „Saumhandel früher und heute“ vor. Als Mitglied der Felbertauernsamer hat sie sich

für dieses Thema entschieden und wurde dabei von weiteren Vereinsmitgliedern unterstützt. Ihr Dank geht an Herbert Neumayr (mi., Leiter SWH/Tageszentrum), Sabine Ruetz (3. v. li., Betreuerin Tageszentrum), Christina Meilinger (3. v. re., Sozialkordinatorin). BILD: PRIVAT

Samer II

Auf Wunsch des mittlerweile verstorbenen Dietrich Mateschitz bereitet „Servus TV“ eine Serie vor, bei der kulturkundliche Besonderheiten im Fokus stehen. Zu den Themen wie Barockstadt Salzburg oder Großglockner Hochalpenstraße zählen auch die Mittersillner Felbertauernsamer.

Vereinsobfrau Barbara Lofer-Lainer: „Das ist uns eine große Ehre und eine Auszeichnung für unsere Initiativen zur Aufrechterhaltung des Saumhandel-Erbes.“ Gedreht wurde beim Hintersee. BILD: SERVUS TV



Brass Quintett

Wolfgang Urban, Alina Aigner, Gernot Kalcher sowie die Geschwister Maximilian und Cornelia Urban (von links) bilden gemeinsam das Brass Quintett des Tauern-Blasorchesters Mittersill. Ihnen war es gelungen, sich für

den Bundesbewerb des Österreichischen Blasmusikverbandes zu qualifizieren. Mit vier Stücken aus verschiedenen Genres überzeugten sie die hochkarätige Jury. Die Mittersillner/-innen konnten 89,3 von 100 möglichen Punkten einheimsen. BILD: SALZBURGER BLASMUSIKVERBAND

Caritasmarkt

Das Tageszentrum Mittersill ist eine Institution der Caritas Salzburg. In der Vorweihnachtszeit öffnet es wieder seine Pforten und bietet einen durchgehenden Adventverkauf an. Von **21. November bis 20. Dezember** lassen sich Weihnachtsdekorationen sowie Geschenke und Nützliches aller Art finden. Die Artikel werden von Menschen mit Beeinträchtigung angefertigt. **Öffnungszeiten:** Mo-Do von 8-16 Uhr. Im Advent: Jeden Freitag von 8-15 Uhr und jeden Samstag von 9.30-16 Uhr. Der Erlös kommt dem Tageszentrum bzw. den Klient/-innen zugute. BILD: CARITAS



Bgm. Sonja Ottenbacher besuchte Friseurin Christin Rattensberger im „Schneideraum“.

BILD: STEFANIE EGGER

Neuer Friseursalon eröffnete in Stuhlfelden

Stuhlfelden. Seit Anfang Oktober betreibt Christin Rattensberger ihren „Schneideraum“ – sie hat damit den ersten Friseursalon in Stuhlfelden eröffnet.

„Meine Kundinnen und Kunden werden nach telefonischer Terminvereinbarung bedient, ich freue mich auf jeden Arbeitstag“, sagt die Jungun-

ternehmerin. Der sehr ansprechend und modern eingerichtete Salon wurde von der Firma Georg Mayerhofer – Wohnen mit M – designt.

Bürgermeisterin Sonja Ottenbacher freut sich über das neue Angebot in ihrer Gemeinde und wünscht Christin, auch im Namen von Mittersill Plus, viel Erfolg mit ihrem „Schneideraum“.



Das Unternehmen von Gerald Heerdegen gehört österreichweit zu den Vorzeigebetrieben in Sachen Gemeinwohl-Ökonomie.

BILD: FAHNENGÄRTNER

Am Redepult: Fahnen gärtner

Vor Ort beim Good-Economy-Forum in St. Virgil

Salzburg. Im Bildungs- und Konferenzzentrum St. Virgil/Salzburg fand Ende Oktober ein zweitägiges Forum statt, bei dem die Gemeinwohl-Ökonomie im Fokus stand. Wie in den Mittersillner Nachrichten mehrfach berichtet, zählt die Mittersillner Firma Fahnen gärtner diesbezüglich zu den Vorzeigebetrieben. Man bilanziert hier nicht

„nur“ finanziell, sondern zum Beispiel auch im Hinblick auf Mitarbeiterzufriedenheit und Nachhaltigkeit. Am Rednerpult in St. Virgil referierten die Mitarbeiter Horst Stadler und Franz Brunner zum Thema „Menschenwürde – Attraktivität als Arbeitgebende / Gewinnung und Bindung von Mitarbeitenden“.

U. a. ebenfalls dabei: Sonnentor, baukult ZT, Müller Wohnbau.



Ein Teil der Mitarbeiterinnen und andere fleißige Helferinnen bei der Eröffnung: Ines Rieder, Madlen Hochstaffl, Isabella Spitaler, Andrea Lackner und Christine Brugger (v. li).

BILDER (3, LINKS): CHRISTA NOTHDURFTER



Die Familie Huber – Florian, Florian jun. und Maria – mit Achim Weniger, dem Vorstand des Spielwarenriesen „Vedes“. Er fand viele lobende Worte für seine Partner in Mittersill.

BILDER (3, RECHTS): MICHAEL HUBER



Auch Nachbarn waren eingeladen, hier Christoph und Gerhard Ritsch (v. l., Firma Leder Ritsch).



Vizebgm. Gerald Rauch, Bgm. Wolfgang Viertler, Maria Huber, Vizebgm. Volker Kalcher (v. l.).

Neueröffnung bei der Firma Florian Huber

Mittersill. Nach der äußerst gelungenen Sanierung bzw. Neugestaltung ihres weitum bekannten und beliebten Geschäftes lud die Familie Huber am 26. Oktober zur offiziellen Einweihung und Neueröffnung ein. Zu den zahlreichen Gästen gehörten der Mittersiller Pfarrer und dessen Vorgänger sowie der Bürgermeister und seine beiden Stellvertreter. Alle drei wurden von ihren Gattinnen begleitet. Auch zahlreiche Nachbarn in der Hintergasse – ihnen wurde für ihr Verständnis während der Bauarbeiten gedankt – und Vertreter der beteiligten Handwerksbetriebe waren eingeladen. Die Arbeiten liefen bei der Firma „Hözl Baumanagement“ bzw. beim dortigen Mitarbeiter Manuel Mitteregger zusammen. Aus Deutschland kam Achim Weniger angereist. Der

Vorstand des Spielwarenriesen „Vedes“ fand viele lobende Worte: Zum einen natürlich für die Familie Huber, mit der schon lange zusammengearbeitet wird. Und zum anderen auch für die hiesigen Handwerksbetriebe. „Bei uns wäre es unmöglich, so ein großes Projekt in so kurzer Zeit umzusetzen.“

Auch die kurzweiligen Ansprachen von Florian Huber und Florian Huber jun. waren getragen von Wertschätzung – Wertschätzung den Mitarbeiterinnen gegenüber, Wertschätzung innerhalb der Familie und Wertschätzung für Kunden, Partner, Nachbarn und Freunde. Passende und humorvolle Worte fand auch die geistliche und lokalpolitische Prominenz. Seinen gemütlichen Ausklang fand der Abend bei Musik, Speis und Trank. **noc**



Der aktuelle Pfarrer Dechant Adalbert Dlugopolsky (l.) und Regens Tobias Giglmayr.



Ein gut gelauntes Trio: Barbara und Peter Hauschild (Installationsfirma) mit Tochter Hanna.

ROSE DER WOCHE



Eine Mittersillerin möchte sich bei Spar Kammerlander bedanken: „Der Sparmarkt ist super sortiert, hat ein tolles Warenangebot und die Mitarbeiter sowie Sandra sind immer freundlich. Einen Nahversorger direkt im Ort zu haben, ist nicht nur für die älteren Leute sehr hilfreich, sondern für alle Bewohner Mittersills eine Bereicherung.“

Freude für bedürftige Kinder

Adventmarkt: Beim Ladies-Circle-Wunschbaum eine Kugel kaufen und so helfen.

Mittersill. Der internationale Service Club „Ladies Circle“ ist auch im Pinzgau vertreten. Die Damen kommen aus etlichen Gemeinden im Bezirk. Ihre Agenda: Hilfe für Menschen in Not. Das Team rund um die aktuelle Präsidentin Julia Knapp wiederholt heuer ihr „Wunschbaum“-Projekt. Über

ihre Kontakte zu sozialen Institutionen werden derzeit wieder Wünsche von bedürftigen Pinzgauer Kindern gesammelt. Die fünfjährige Susi etwa würde sich über eine Barbie-Puppe freuen. Die gesammelten Wünsche werden jeweils in Christbaumkugeln verpackt, wobei der Betrag mit 30 Euro begrenzt ist. Die Kugeln

hängen auf dem Wunschbaum und können erworben werden. Die Circle-Damen kümmern sich dann um die Besorgung der Geschenke und um deren Weitergabe. Heuer steht der Wunschbaum beim **Nationalparkadventmarkt** in Mittersill und zwar **von 25. bis 27. November**. Kontakt für Kinderwünsche: lc14@ladiescircle.at

Köstliches aus der Bäckerei Tildach

Heimo Tildach erzählt von den für ihn essenziellen „sieben Sachen“ für guten Kuchen – vorweg: Eier und Schmalz sind gute Grundlagen für eine richtig gute Arbeit an Produkten, aber es braucht dann doch noch ein bisschen mehr.



1. Eine gute Ausbildung und etwas Berufserfahrung

Mein Name ist Heimo Tildach, ich bin 56 Jahre alt, Bäcker und Konditormeister und seit meinem 14. Lebensjahr in diesem Beruf tätig. Seit Oktober 2004 führe ich meinen eigenen Betrieb – die Bäckerei Tildach mit dazugehörigem Café am Stadtplatz in Mittersill.

2. Gute & verlässliche Mitarbeiter

Zehn Mitarbeiter/-innen sind im Betrieb tätig. Davon sind einige schon seit Beginn an Teil unseres Teams. Die einen schupfen in der Nacht die Backstube, die anderen unter Tags Geschäft und Café und am Abend kümmert sich unsere Reinigungsfee noch um den Feinschliff für den nächsten Tag.

3. Gute Produkte

In unserer kleinen, aber feinen Backstube produzieren unsere Bäcker in Handarbeit frisches Brot und Gebäck. Unsere Konditorin fertigt Kuchen und Plunder und andere Feinheiten an.

Frisch belegte Weckerl, ein guter Eisbecher und verschiedene Frühstücksvariationen werden im Café der Bäckerei Tildach frisch zubereitet. Unser Kaffee kommt von der Tridor Rösterei in Zell am See.

4. Einige kleine Besonderheiten

Besonders beliebt sind neben unserem reinen Roggenbrot und dem Bauernbrot unsere Schaumrollen. Der Blätterteig hierfür wird selbst hergestellt und die Füllung ist ein Geheimrezept. Unser Bau-

ernbrot (entwickelt von Robert Tildach sen.) ist jeden Tag erhältlich. Das reine Roggenbrot gibt es immer am Mittwoch.

5. Treue Stammkunden und Einkäufer

Kundinnen und Kunden, die Qualität zu schätzen wissen, sind für das Überleben des Klein- und Mittelbetriebs das Um und Auf.

Danke an alle, die Qualität über Quantität stellen, die auch in Zeiten wie diesen bereit sind ein paar Cent mehr zu zahlen, weil wir Kleinen preislich mit den Großkonzernen einfach nicht mithalten können.

Danke an alle, die uns schon jahrelang treu zur Seite stehen.

6. Leidenschaft

Der unbeschreibliche Duft von frischem Brot, herrlich schöne Kuchen und Plunder und leckere Füllungen. Schnaufende und dampfende Maschinen, die frischen Teig bearbeiten. Lachende Gesichter, die genüsslich in noch warmes Gebäck beißen. Eine Backstube ist einfach ein herrlicher Ort!

7. Humor & Optimismus

Jeder weiß, dass in einem Unternehmen nicht immer alles glatt laufen kann. Kaum haben wir die Pandemie hinter uns, stehen Personalmangel, Preiserhöhung und weiß Gott sonst was an. Deshalb – auch in herausfordernden Zeiten, nicht den Mut verlieren, nach vorne schauen und nicht vergessen – mit einem Lächeln auf den Lippen geht vieles leichter.



Bild: Heimo

Tipp vom Bäckermeister:

Würzige WEIHNACHTSSCHNITTCHEN

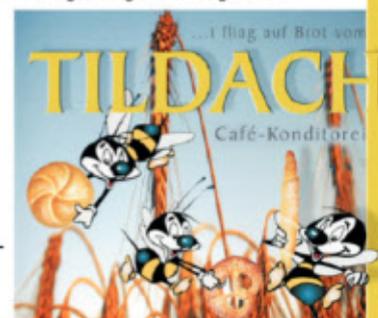
Zutaten für 1 Kuchenblech (klein):

Ca. 150 g Weißbrot altbacken (auch Plunder, Milchbrot...)
150 ml Milch, 200 g Vollmilch- oder Zartbitterschokolade
1 kl. Tasse Kakaopulver, 100 g Butter, 120 g brauner Zucker
1 Pkg. Vanillezucker (opt. 1 TL Vanilleextrakt), 2 Eier
80 g Weizen- oder Dinkelmehl (hell) mit 2 TL eingesiebt
Backpulver, 1 Prise Salz, 1/2 TL Zimt, 1 Prise Muskatnuss,
1 Prise Kardamom, 1 Prise Nelkenpulver

Ofen vorheizen (180 Grad O/U-Hitze). Das Brot klein würfeln und in der Milch einweichen. Inzwischen die Schokolade im Wasserbad schmelzen. Butter, Zucker und Vanillezucker cremig schlagen, die Eier nacheinander hinzufügen und weiter aufschlagen, bis eine cremig-fluffige Masse entsteht. Anschließend die Brotmasse und dann die Schokolade beimengen. Vorsichtig die restlichen Zutaten unterheben und in eine vorgefettete Backform/Kuchenblech klein geben. Bei 180 Grad ca. 35–40 Minuten backen. Den Kuchen auskühlen lassen, stürzen und in kleine Schnitten portionieren. Dazu passen Zimt-Staubzucker und frisch geschlagenes Schlagobers.

Denn Brot ist zu wertvoll für die Biotonne!

In der Weihnachtsbäckerei geht's rund – Krapfen, Kekse, Butterstrizel und vieles mehr – demnächst bei uns erhältlich!



5730 Mittersill, Stadtplatz 12
Tel. 0 65 62- 4471, Fax 44717

IHR BÄCK* am ECK



Die Metzgerei Oberbräu ist ein Traditionsbetrieb, der für beste Qualität und Regionalität genauso steht wie für Innovation und das Vermeiden von Zusatzstoffen in der Produktion. Man kann im Shop bei bester Beratung einkaufen – aber auch online gustieren.



Oberbräu: der ausgezeichnete Metzgermeister

Mittersill. Feste feiern, schlemmen und es sich gut gehen lassen: die Metzgerei Oberbräu in Mittersill steht für echtes Metzgerhandwerk, für Tradition genauso wie Innovation, hervorragende Rezepte, ein umfangreiches, hochqualitatives Angebot mit starkem regionalem Bezug.

Besonders an den Feiertagen steht gutes Essen im Mittelpunkt des geselligen Beisammenseins – von Hutessen über Fondue bis zu Raclette. Hier ist man beim Oberbräu genau richtig, wird alles, was man braucht, von den Fachkräften der Metzgerei zusammengestellt: Frisches, zartes Fleisch wie Filet vom Rind, Schwein, Huhn oder Lamm genauso wie Roastbeef und Lende. Alles beste Qualität.

Was sich für das gesamte Angebot der Metzgerei versteht: der

ausgezeichnete Bräuscutto, die verschiedenen Specksorten, die nach alten Rezepten und in bester Pinzgauer Tradition gefertigt werden, die Wurstwaren, der ausgezeichnete Schinken – und natürlich auch der weit über Mittersill hinaus bekannte, legendäre Leberkäse des Traditionsbetriebes.

Bratwurstessen zum 1. Advent so gut schmeckt Wohltätigkeit

Ein Tradition im Pinzgau ist das



Bratwurstessen am 1. Advent. Die Würste sind natürlich rechtzeitig beim Oberbräu erhältlich. Und: Ein Teil der Erlöse wird für wohltätige Zwecke eingesetzt. Die Original Salzburger Bratwurst wird aus frischem Fleisch und edlen Gewürzen gefertigt. Und: Mit der Oberbräu Bonuskarte sichert man sich den Prozent Ermäßigung auf Rind- und Schweinefleisch.

Metzgerei Oberbräu

in der Kirchgasse in Mittersill
Tel. 06562/6255
E-Mail info@oberbrau.at
www.oberbrau.at

Erlebnis Bramberger Obstpresse

Vielfalt, Genuss, Regionalität und Nachhaltigkeit: Die Obstpresse als Erfolgsgeschichte für die Region.



Bramberg. Die Obstpressanlage Bramberg hat sich zu einer Erfolgsgeschichte für die Region entwickelt. Durch das engagierte Mitwirken von TAURISKA entstanden Projekte nach den Maßstäben des Gründers Leopold Kohr. Nachhaltigkeit, regionaler Nutzen und die Identifizierung mit der Region stehen im Mittelpunkt. Die Obstpresse Bramberg stellt ein so umgesetztes Projekt dar. Eine wichtige Zielsetzung war vom Anfang an,

dass es nicht mit Inbetriebnahme der Obstpressanlage abgeschlossen ist, es sollte sich „Mehr“ daraus entwickeln.

Genuss heißt auch Kultur und Kulinarik. Erlebnisse inszenieren. Die moderne Obstpresse hat das Bewusstsein für regionale Produkte neu gestärkt. Mit unterschiedlichen Veranstaltungen werden regionale Produkte, Kunst und Kultur den Einheimischen und Besuchern der Region „schmackhaft,“

gemacht. Nicht nur neue innovative Produkte, wie die Verwertung des Apfeltresters werden in Zusammenarbeit von und mit Betrieben entwickelt und vermarktet – auch erforderliche Professionalisierungsmaßnahmen und Bildungsangebote sind Teil dieses nachhaltigen und anspruchsvollen Projektes.

Dieses Modell strahlt in seinen nachhaltigen Auswirkungen bereits über die Gemeindegrenzen

hinaus; wie die zahlreichen Auszeichnungen zeigen: Salzburger Volkskulturpreis, Salzburger Umweltverdienstzeichen, Green Infrastructure goes business award 2022, Österreichs schönste Streuobstwiese 2022 oder auch die Verleihung der Paul-Eiterer-Medaille.

Auch in der Bevölkerung erntet es Anerkennung und verbreitet Motivation für den Kauf regionaler Produkte (www.obstpresse.at bzw. www.epfoe-genuss.at). ANZEIGE

COOPinzgau: aus der Region, für die Region

Mittersill. Der gemeinnützige Verein COOP wurde 2015 gegründet. Renate Holzer, Geschäftsführerin von COOPinzgau: „Unser Anliegen ist es, nachhaltige Versorgungsstrukturen mit biologischen, regionalen sowie fair und sozial produzierten Produkten aufzubauen. Wir vermeiden Lebensmittelverschwendung und Verpackungen, wo immer es geht.“

Wobei man sehr froh um die Leaderprojektunterstützung ist – sowohl für für Regionalladen als auch Online-Hofladen.

Online-Hofladen

- o Online-Shop mit vielfältiger Produktauswahl – alles, was man für Küche und Haushalt benötigt, soll man aus nachhaltigen Quellen beziehen können, auch viele Geschenkideen sind dabei.
- o Der Bestellvorgang: Jede Wo-

che kann bis Dienstag 15 Uhr, online unter www.coopinzgau.at bestellt und der fertige Einkaufskorb am Freitag ab 13 Uhr abgeholt werden.

- o Abholstelle ist der Laden in Mittersill, weitere Stellen gibt es in Bramberg, Uttendorf und Piesendorf
- o Hauszustellung ist gegen Unkostenbeitrag möglich
- o Das Vorbestellsystem ist vor allem für das frische Gemüse sowie Fleisch-, Fisch- und verschiedene andere Sammelbestellungen ideal.

Regionalladen

- o Adresse: Hintergasse 3, Mittersill
- o geöffnet von Montag bis Samstag von 8 bis 19 Uhr
- o Selbstbedienungskassa
- o breites Angebot an gut haltbaren Produkten
- o Freitags frische Milchprodukte



Renate Holzer, die Geschäftsführerin von COOPinzgau, und Johanna Langer, hauptverantwortlich für den Regionalladen. BILD: COOP

In der Adventszeit wird das Angebot um eine Vielfalt an weihnachtlichen Produkten erweitert! Vorbeikommen und im Online-Shop stöbern lohnt sich! Man kann sich Geschenkboxen selbst zusammenstellen oder von uns befüllen lassen!

Einige der regionalen Produzenten

- Berger Günter – Egarteck Rettenbach: Eier, Naturjoghurt, Butter, Schmalz, Brathühner
- Bettina und Peter Astl – Scharlern Hollersbach: Käse, Wurstwaren
- Metzger Sissy - Mittersill: Liköre, Sirupe, Honige, Zirbenprodukte
- Nationalparkgärtnerei Stuhlfelden: Gemüse
- Eva Jakob – Wald: Nationalparkseifen
- Florian Scheiber – Oberpammer Biohof Piesendorf: Leberkäse, Würstel, Wurstwaren

Mittersill Plus: In der Region verwurzelt

Global denken, lokal handeln: Mittersill Plus forciert für seine Gemeinden Mittersill, Hollersbach und Stuhlfelden den regionalen Gedanken: mit Produkten aus der Region beim Wochenmarkt und bei den zahlreichen Festivitäten – wie Strudelfest, Weinfest oder Hollersbacher Bauernmarkt.

BILDER: MITTERSILL+, FRANZ REIFMÜLLER



#ich kauf lokal

... weil Ihr Einkauf die Arbeitsplätze in der Region sichert.

M+ MITTERSILL HOLLERSBACH STUHLFELDEN

mittersillplus.info





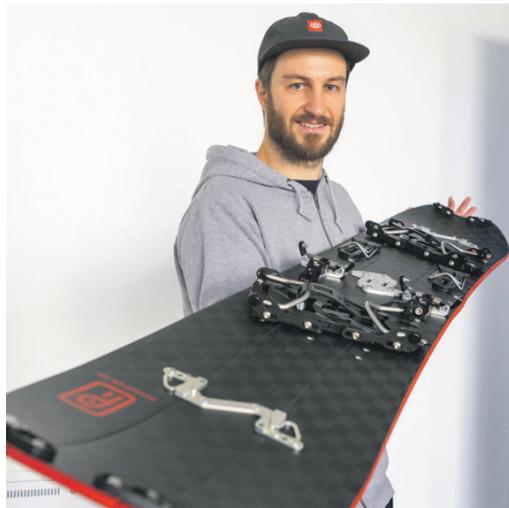
Bei einzigartiger Stimmung wurden angesagte Modetrends präsentiert

Modeliebhaber bekamen am 7. Oktober viel zu sehen, als bei der Panoramabahn in Hollersbach die alljährliche „Fashion Night“ stattfand. Die neuesten Styling- und Modetrends von s.Oliver, Scarpa Italia,

Sport Breitfuss, Outlet Store Breitfuss, Moosbrugger und getDRESSED! konnte man in lässigem Ambiente bestaunen. Der Friseursalon Verena Fritz kümmerte sich stilgerecht um die Frisur der Models.

Stylische Outfits gepaart mit cooler DJ-Musik und einzigartiger Stimmung entführten die vielen Besucherinnen und Besucher für einen Abend in die bunte Welt der Mode.

BILDER: GERALD LOBENWEIN



Andreas Zimmer (Pihapper Ltd.) mit dem Splitboard, das er geplant und konstruiert hat.

BILD: ANDREAS KOLARIK

Andreas Zimmer gewann den Handwerkspreis 2022

Mittersill. Zum Siegerprojekt des Salzburger Handwerkspreises 2022 wurde das „Vierteilige Splitboard“ von Andreas Zimmer von Pihapper Ltd. in Mittersill gekürt. Das Splitboard ist ein Snowboard, das zerlegt werden kann. Die zwei Außenteile sind wie Tourenski für den Aufstieg verwendbar, der Mittelteil kann zusammenge-

klappt und einfach in einem Rucksack verstaut werden. Eine Besonderheit stellt das geringe Gewicht der beiden Aufstiegshilfen dar, sodass eine Vergleichbarkeit mit Tourenski gegeben ist. Das vierteilige Splitboard ist die gelungene Weiterentwicklung einer bestehenden Idee.

Keine Feuerwerke zu Silvester

Mittersill. Bereits in ihrer Sitzung vom 2. Dezember 2021 hat die Mittersiller Gemeindevertretung eine Empfehlung verabschiedet, die jetzt ab dem Jahreswechsel 2022/23 schlagend wird. Demzufolge gibt es heuer zu Silvester keine Ausnahme-Verordnung mehr, die die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet erlaubt. Im Vorjahr war es noch bei einem Appell zum Verzicht von Feuerwerks-Raketen geblieben.

Flexibles Arbeiten im Coworking-Space

Mittersill. Beim Coworking-Standort in der Hintergasse 3 kann man seiner Kreativität freien Lauf lassen. „Wem daheim die Decke auf den Kopf fällt; wer es sich zum Beispiel als Jungunternehmer nicht leisten kann und will, ein eigenes Büro zu mieten; wer mehr oder weniger mit dem Computer arbeitet; wer am Austausch mit Gleichgesinnten interessiert ist – der hat dort ideale Möglichkeiten“, sagt Michael Sinnhuber.

Die Besonderheit am Coworking-Space in Mittersill besteht in der zentralen Lage, der großen

Fläche auf einer Ebene (ehemaliges Handelsgeschäft) und im eigenen Seminarraum, der auch für Besprechungen von externen Personen gebucht werden kann.

Flexibilität wird großgeschrieben, Arbeitsplätze können auch kurzfristig gemietet werden. Die Preise für das Coworking in Mittersill betragen: 30 Euro für einen Tag, 90 Euro für eine Woche, 180 Euro für einen Monat.

Kontakt für Buchungen: Telefonisch bei Herta Wallner unter 0664/64 57 175 oder per E-Mail an info@pinzhub.at; alle Infos gibt's online auf PINZHUB.AT

Malven färben Wasser bunt

Das und noch viel mehr lernen Oberpinzgauer Kinder vom Team der „Pinzgauer Naturschule“.

Oberpinzgau. Insgesamt sind es 15 Leute, die den Verein „Pinzgauer Naturschule“ gegründet haben. Der Großteil davon sind Oberpinzgauerinnen, die heuer die umfangreiche Kräuterpädagogik-Ausbildung absolviert haben. Auch die anderen Mitglieder – Expert/-innen in Sachen Traditionelle Europäische Heilkunde (TEH), Baumveredelung, Aromatherapie, Waldpädagogik – leben und arbeiten in der Region.

Kräuterpädagogin Anna Steiner, Mitarbeiterin bei Mittersill Plus: „Wir waren uns im Kurs darin einig, dass wir unser neu erworbenes Wissen an liebsten an Kinder weitergeben möchten. Rosi Meusburger vom Obst- und

Gartenbauverein Mittersill hatte dann die Idee zur Gründung unseres Vereins. Gleich im September haben wir die Schulen abgeklappert. Unser Angebot ist super angekommen. Wir können in diesem Schuljahr Volksschulkinder aus 21 Klassen besuchen. In einer Klasse haben wir zum Beispiel gemeinsam mit den Kindern Badesalz aus Malven und Lavendel zubereitet. Besonders spannend fanden sie, dass die Malvenblüten das Wasser zuerst blau und dann pink färben. Und bald darauf wird die Flüssigkeit wieder klar.“

Grundsätzlich geht es darum, den Kindern die Natur und deren Schätze nahezubringen. Für das



Drei der frischgebackenen Kräuterpädagoginnen: Anneliese Gröbl, Rosi Meusburger und Anna Steiner (v. li.).

BILD: PRIVAT

Frühjahr sind dann kleine Wanderungen, bei denen die Mädchen und Buben Wildkräuter sammeln und kennenlernen können, geplant. Bereits am Programm stand die Herstellung von Lippenbalsam aus Hagebutte oder eines Balsams gegen Erkältungen, bei dem die Fichte eine wichtige Rolle spielt. Pro Kind kostet die Teilnahme 30 Euro,

wobei davon das notwendige Material wie Gläser oder Herdplatten gekauft wurden. Wenn alles klappt, könnte die Pinzgauer Naturschule sogar ein gefördertes EU-Leader-Projekt werden. Anna Steiner: „Wir haben schon mal bei KEM-Manager Mario Wallner vorgeführt; ihm gefällt die Idee. Aber noch wartet Arbeit. Es gilt, ein Konzept zu schreiben.“ **noc**

Rund um die Uhr: Sortiment von „Tauernwürze“

Mittersill. Im Geschäft „Tauernwürze“ direkt an der Gerlosstraße bietet Claudia Walch regionale Köstlichkeiten an. Dank des neuen Automaten können dort Käse, Speck, Würste, Säfte, Honig und einiges mehr rund um die Uhr erworben werden.



24 Stunden, 365 Tage: Bezahlt werden kann mit Bargeld oder auch per Karte.

BILD: PRIVAT

Treffen der Wieserbauern-Enkel

Aus einem traurigen Anlass entsprang die schöne Idee für diese Zusammenkunft.



Rechts ist die jüngste Cousine (Christiane, 43 Jahre alt) zu sehen.

BILD: PRIVAT

Stuhlfelden. Die Menschen, die sich kürzlich bei einem Cousin- und Cousinen-Treffen im Gasthof Flatscher getroffen haben, sind lauter Enkelkinder von Maria und Franz Pfeffer. Das waren einst die Bauersleute vom „Wieserbauern“. Der Hof steht oben am Stuhlfeldner Sonnberg. Wie Sabine Romera-Bao, eine der Enkelinnen erzählt, gab es zuletzt einige Todesfälle in der Nach-

kommenschaft. „Da zeigte sich, dass unsere jüngste Cousine sehr enttäuscht war, dass einige Cousins gar nichts wussten von ihrer Existenz. Immerhin beträgt der Unterschied von ihr bis zum Ältesten 33 Jahre. Und so haben einige von uns beschlossen, zu diesem Treffen einzuladen, auch die jeweiligen Partner.“ Zu bereden gab es viel. Und zu erinnern. Zum Beispiel daran, dass die Großmut-

ter wegen Komplikationen bei einer Geburt danach alles andere als gesund war und trotzdem noch zwölf weitere Kinder gebar. Sie verstarb bereits im Alter von 45 Jahren, und so sorgte die Älteste der Kinderschar – Katharina, verh. Hausegger – mit viel Herz für die jüngeren Geschwister. Sie feierte heuer ihren 90. Geburtstag. Eines steht fest: Das Treffen soll wiederholt werden. **noc**

Viele Wege zum Winterglück

Bald bietet die Region wieder ein umfangreiches Langlauf-Angebot.

Mittersill, Hollersbach, Stuhlfelden. Langlaufen wird immer beliebter: Verschiedene Varianten, die relativ leichte Ausstattung und die vielen verschiedenen Möglichkeiten im Tal und am Berg sprechen für sich. So wird es auch heuer wieder ein attraktives und umfangreiches Angebot an Loipen in der Region Mittersill-Hollersbach-Stuhlfelden geben.

Egal, ob Anfänger oder ambitionierter Ausdauersportler: Auf der Blizzard-Loipe im Stadtzentrum von Mittersill wird jeder glücklich. Die gut drei Kilometer sind auch zu bewältigen, wenn man das erste Mal auf Langlauf-Skiern steht und wer mehr möchte, zieht einfach so lange seine Runden, bis einem dann doch die Puste ausgeht. Auch im kommenden Winter ist die Loipe von 17 bis 21 Uhr beleuchtet.

Wer neben dem sportlichen Vergnügen auch das Naturerlebnis sucht, ist bei der Hochmoor-Loipe am Wasenmoos bestens aufgehoben. In atemberaubender Kulisse mit Blick auf die Hohen Tauern lassen sich hier vielfältige Runden durch die naturgeschützte Landschaft ziehen. Die Seehöhe von 1250 Metern sorgt zudem für gute Schneeverhältnisse und verspricht die eine oder andere Sonnenstunde, wenn sich unten im Tal der Nebel festhält.



Ein Erlebnis: Langlaufen am Wasenmoos.

BILD: MICHAEL HOCHFELLNER

Übrigens: Da die Loipe über das hochsensible Ökosystem des Hochmoores führt, muss die Schneedecke mindestens 40 Zentimeter dick sein, damit es überhaupt mit den Loipengeräten befahren und mit der Präparation begonnen werden darf.

Noch höher hinaus geht es auf der Resterhöhe-Loipe. Der Anstieg wird bequem mit der Panoramabahn Kitzbüheler Alpen bezwungen, ehe man rund um den Speicherteich gemütlich seine Runden zieht. Hat man sich dann genug verausgabt, lockt der Pinzgablick direkt an der Bergstation zum Aufwärmen und Stärken.

Auch in Hollersbach gibt es wieder eine eigene Loipe. Ausgehend vom Parkplatz am Badeseegelände führt die Strecke auf

rund zwei Kilometern in einer Schleife in Richtung Westen über Wiesen und Felder. Besonders für Anfänger ist die relative kurze und flache Runde ideal geeignet, um erste Langlauf-Erfahrung zu sammeln.

Ein großer Dank gebührt den entsprechenden Grundbesitzern, ohne deren Erlaubnis ein Errichten der Loipen gar nicht möglich wäre. Weiters sei auch den Mitarbeitern des Stadtbauhofs Mittersill sowie den Loipenflitzern gedankt, die bereits seit Anfang November mit den Vorbereitungen und Arbeiten zur Präparation der Loipen beschäftigt sind – so dass man schon bald wieder ins winterliche Langlaufvergnügen starten kann.

Euer Mittersill-Plus-Team



Gütesiegel für das Angebot am Berg

Der ARGE Resterhöhe, zu der auch Mittersill Plus (im Bild links GF Michael Sinnhuber und Helene Gassner) sowie die Stadtgemeinde (im Bild Bgm. Wolfgang Viertler) zählen, wurde vom „Skiareatest“ für das neue Sommererlebnisangebot auf der Resterhöhe der Titel „Aufsteiger des Jahres“ verliehen.

BILD: INT. SKIAREATEST

WIE GUT HÖRE ICH?



Hörgeräteexpertin
Inge Maurer informiert

Ihr Gehör
Testen Sie es!

Der Superschnelltest

Meist schleichend und kaum bemerkt ist es oft nicht so einfach, eine Hörminderung festzustellen. Mit unserem Super-Schnell-Test können Sie nun selbst überprüfen, wie fit Ihr Gehör ist: Ja Nein

Haben Sie öfter Schwierigkeiten Gesprächen zu folgen, wenn mehrere Personen sprechen? Ja Nein

Überhören Sie öfter das Klingeln der Toiletten? Ja Nein

Können Sie das Zwitschern der Vögel nicht mehr hören? Ja Nein

Beschweren sich Ihre Familie oder Nachbarn darüber, dass Sie den Fernseher zu laut aufgedreht haben? Ja Nein

Können Sie beim Telefonieren oft nach-fragen, weil Sie Gesagtes akustisch nicht verstanden haben? Ja Nein

Haben Sie das Gefühl, die meisten Menschen sprechen undeutlich? Ja Nein

Ist es Ihnen schon passiert, dass Sie ein heranwachsendes Auto erst im letzten Moment bemerkt haben? Ja Nein

Haben Sie eine oder mehrere Fragen mit JA beantwortet, sollten Sie nicht zögern und einen Hörtest bei Ihrem "Das neue Hören Akustiker" durchführen lassen. Dieser Test gibt Aufschluss über Ihr Gehör! Nehmen Sie in jedem Fall den oben ausgeführten Selbsttest mit. Lassen Sie aber, auch wenn Ihr Gehör top ist, dieses regelmäßig kontrollieren!

Im Oberpinzgau ist Ihre Ansprechpartnerin bei Hörproblemen Inge Maurer, geprüfte Hörgeräteakustik-Meisterin bei "Sehen & Hören Maurer" in Mittersill an der Salzachbrücke. **Achtung! Hörgeräte probetragen jederzeit möglich!**

TESTEN OHNE WARTENZEITEN mit den neuesten Prüfgeräten von
Mo.-Fr. 08:30-12:00 & 14:00-18:00 Uhr
Sa. 08:30-12:00 Uhr

augenoptik
maurer
HÖRSYSTEME

Mittersill an der Salzachbrücke

Sehen & Hören Maurer GmbH
Zufahr Straße 6 6230 Mittersill, Austria
T +43 03 5042 4781 | Fax +43 03 5042 4780-4
optik@maurer.at | www.optik-maurer.at

19 Spiele in Serie gewonnen

Schier unglaublich: Herbstmeister Mittersill kann auf eine außergewöhnliche Herbstsaison zurückschauen. Ein Gespräch mit Trainer Bernhard Hanser. Und: Ein sehr konträrer Blick nach Hollersbach und Stuhlfelden.

Mittersill, Hollersbach, Stuhlfelden. Für Mittersill ist die Herbstsaison noch nicht ganz vorbei. Diesen Samstag geht es für die Truppe rund um Bernhard Hanser noch zum Nachtragsspiel nach Taxenbach. Wenn auch diese Partie gewonnen wird, dann sind das zugleich alle 14 Begegnungen der Herbstsaison in der 1. Klasse Süd und insgesamt 20 Siege hintereinander – ein sensationelles 1:0 gegen den SAK im Landescup inklusive. „Eine derartige Serie ist mir eigentlich noch nie irgendwo untergekommen“, sagt der Trainer.

Er betont auch, dass der Druck ein großer sei. „Natürlich wollten zuletzt alle unbedingt gegen uns gewinnen, zum Teil wurden sogar spezielle Prämien in Aussicht gestellt. Trotzdem und obwohl wir mit Josef Viertler, Marco



Mittersills Trainer Bernhard Hanser in Aktion.

BILD: FUSSBALLIMPRESSIONEN VOM SALZBURGER UNTERHAUS

Volgger, Marco Steger und Niklas Schneider einige verletzte Spieler hatten, ist es uns gelungen, standzuhalten. Ein großes Lob geht an das ganze Team. Alle sind mit großer Trainingseifer bei der Sache, und der ist immerhin drei- bis viermal pro Woche gefragt.“ Bernhard Hanser, der die Strecke zwischen seinem Wohnort Matrei und Mittersill also fast auswendig kennt, setzt unter anderem auf Struktur und Disziplin.

„Kindergärtner will ich keiner sein“, so der Osttiroler, bei dem auch der FC Pinzgau schon mal angeklopft hat. „Bis Saisonende werde ich aber bestimmt in Mittersill bleiben, danach wird man sehen“, sagt er. Und betont, dass der Herbstmeistertitel kein Grund zur Ausgelassenheit sei. „Gefeiert wird immer erst zum Schluss. Es geht oft schnell, dass alles wieder anders ist.“ Darauf setzt Lukas Wieser, freilich im

umgekehrten Sinn. Er ist Coach des USV Hollersbach, welcher aktuell über Platz zwölf in der Tabelle nicht hinausgekommen ist. „Wir haben nicht immer schlecht gespielt, aber halt leider die Tore nicht geschossen. Und die letzten eineinhalb Monate sind wir vom Verletzungspech verfolgt gewesen. Fünf Spieler hat es erwischt, uns sind fast die Ersatzleute ausgegangen.“ Doch es gibt auch Positives: In Sachen Nachwuchs ist es heuer gelungen, drei Teams aufzustellen. „Jugendbetreuer Harald Seeber macht einen super Job“, so Wieser.

Zurück zu den Kampfmannschaften: Super läuft es auch beim USV Stuhlfelden, der heuer aufgestiegen ist und somit in der 2. Landesliga Süd spielt. Oder besser gesagt gehörig aufzeigt: Das Team um Trainer Andreas Mayrhofer überwintert auf dem 3. Tabellenrang. Jedenfalls ist gut möglich, dass sich das Publikum 2023 wieder auf spannende Derbys zwischen Mittersill und Stuhlfelden freuen kann. **noc**

SALZBURGER VERLAGSHAUS SONDERPRODUKT

Mittersiller
Nachrichten

mittersill plus – Information aus
Wirtschaft und Tourismus für die
Region Oberpinzgau

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH

Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Mag. (FH) Maximilian Dasch,
Klaus Buttinger LLM.oec.
Chefredakteur: Heinz Bayer
Anzeigenleitung: Wolfgang Trausner
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
Tel. 0662 / 820220, E-Mail: sw@svh.at

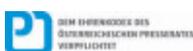
Redaktion: Christa Nothdurfter,
Andreas Rachersberger
Anzeigen, Verkauf:
Alisa Poljarevic

5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. 06542 / 73756-963 und -967
Fax: 06542 / 73756-960
E-Mail: pi@svh.at
Internet: www.svh.at

Anzeigentarif SVH Nr. 7 vom 1. 1. 2022

Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „mittersill+“ werden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit, gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen“.



Mittersiller auf dem Weg zur EM

Eisstock-Weitensport: Sommerer und Wildhölzl können optimistisch sein.

Mittersill/Amstetten. Am vergangenen Wochenende standen in Winklarn bei Amstetten die Österreich-Cup-Finaldurchgänge auf dem Programm. Die Gesamtwertung wird so wie das Endergebnis der im Jänner stattfindenden Österreichischen Meisterschaft herangezogen.

In Winklarn konnte sich Manuel Wildhölzl vom EV Mittersill nach fünf Bewerben den zweiten Gesamtrang bei den Herren sichern. Den Grundstein dafür legte er zuvor in Mittersill (Rang 2 und 3) sowie in Wolfau/Bgld. Somit ist dem Mittersiller das EM-Ticket ziemlich sicher. Auch Team-Kollege Sebastian Sommerer (Junioren U23) ist auf dem

besten Weg, sich zu qualifizieren. Und das, obwohl er wegen einer Knieoperation erst mit Verspä-



Sebastian Sommerer musste mit Verspätung in den Cup einsteigen – trotzdem 4. Gesamtrang.

tung in die Cupbewerbe einsteigen konnte. Ergebnisse: einmal 2., zweimal 3. und 4. Gesamtrang.



Manuel Wildhölzl hat das Ticket zur EM so gut wie sicher in der Tasche.

BILDER: LVB SALZBURG

Salzburger
Verlagshaus

Pinzgauer
Nachrichten

Key Account Manager/in

Das „Salzburger Verlagshaus“ sucht ab sofort für die Pinzgauer Nachrichten eine/n Key Account Manager/in.

Ihre Aufgaben Sie übernehmen die Betreuung und Akquise von Werbekunden für den Titel „Pinzgauer Nachrichten“. Nach einer umfassenden Einschulung arbeiten Sie vom Büro in Zell am See aus.

Ihr Profil Ein sicheres Auftreten, idealerweise Kenntnisse über den Pinzgau sowie Freude im Umgang mit Menschen und einen Führerschein B.

Ihnen wird geboten

Gratis Fitnessstudio

Betriebsarzt Massage

Sichere Anstellung Top-Work-Life Balance

**Vollzeit 37 h/Woche
Mind. KV: € 2.127,-
zzgl. Provisionen**

SN-Card Mitarbeiter-Vorteile

Bewerbung Ihre Bewerbung mit Foto und Lebenslauf senden Sie bitte per Mail an klaus.buttinger@svh.at

Salzburger Verlagshaus GmbH, Karolingerstraße 40, 5020 Salzburg

Salzburger
Verlagshaus

Pinzgauer
Nachrichten

Redakteur/in

Das „Salzburger Verlagshaus“ sucht ab sofort für den Pinzgau eine/n Redakteur/in. Sie wollen sich in einem erfolgreichen Team journalistisch profilieren? Wir geben Ihnen die Chance dazu.

Ihre Aufgaben Betreut von Profis, werden Sie Schritt für Schritt für die spannende redaktionelle Tätigkeit bei den „Pinzgauer Nachrichten“ ausgebildet und arbeiten von unserem Büro in Zell am See aus.

Ihr Profil Sie haben erste Erfahrungen im Journalismus gemacht und möchten in diesem Bereich langfristig arbeiten.

Ihnen wird geboten

Gratis Fitnessstudio

Betriebsarzt Massage

Sichere Anstellung Top-Work-Life Balance

**Vollzeit 38 h/Woche
Mind. KV: € 2.476,-**

SN-Card Mitarbeiter-Vorteile

Bewerbung Ihre Bewerbung mit Foto und Lebenslauf senden Sie bitte per Mail an klaus.buttinger@svh.at

Salzburger Verlagshaus GmbH, Karolingerstraße 40, 5020 Salzburg

M+

MITTERSILL
HOLLERSBACH
STUHLFELDEN

MITGLIEDSBETRIEBE MITTERSILL PLUS

P

GRATIS
90min

<p>Ärzte & Apotheke</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tauerapothek Mittersill KG 2. Dr. Ingrid Novotna 3. Dr. Peter Sturm <p>Anwälte - Notariate</p> <ol style="list-style-type: none"> 4. Dr. Johann Bründl <p>Autohandel</p> <ol style="list-style-type: none"> 5. Auto Huber Ges.m.b.H. 6. Autohaus Obrist 7. Autohaus Gebrüder Stotter 8. Prostis Autoboutique 9. Carstech Autoreparatur-Verkauf-Service <p>Banken</p> <ol style="list-style-type: none"> 10. Raiffeisenbank Mittersill 11. Salzburger Landeshypothek Filiale Mittersill 12. Sparkasse Mittersill 13. Volksbank Salzburg Filiale Mittersill <p>Buch - Papier</p> <ol style="list-style-type: none"> 14. Elmsauer - Zeit zum Lesen GmbH <p>Bar - Cafe - Bäckerei</p> <ol style="list-style-type: none"> 15. Bäckerei Ensmann 16. Kiosk + Lounge Mittersill 17. Pletzer Konditorei-Kaffee 18. Tildach Bäckerei Cafe Konditorei 19. Zwischenzeit die Erlebnisalm 20. Chic OG - Cafe Bar & Snacks <p>Div. Dienstleister</p> <ol style="list-style-type: none"> 21. Allianz Agentur 22. Bilanzbuchhaltung Kapeller 23. Büro Franz Wieser GesmbH 24. Fahrschule Wimmer 25. Friseur Verena Fritz 26. Ferienregion - Nationalpark Hohe Tauern 27. Feuersinger Planung 28. Fritzenwaller - Gandler 29. Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung 30. Gruber & Partner - Unternehmensberatung 31. Hölzl Baummanagement GmbH 32. Koidl Transporte GesmbH 33. Physikalische Medizin Enzinger 34. Prodingler, Hiltensauer & Partner Steuerberatungs GmbH & Co KG 35. Steuerbüro Oberleitner 	<ol style="list-style-type: none"> 36. Taxi Hons - Johann Obermüller 37. Uniga GeneralAgentur Mittersill 38. Salon Haargenau 39. On.project.Projectmanagement 40. Silencio by melanie Ingruber 41. nind's Friseur 42. Schwab Transport GmbH 43. Sandra Steiner - Kosmetik & med. Fußpflege 44. Performance 4 KMU GmbH 45. Taxi Mittersill 46. Lebensgefühl - Praxis für psychologische Beratung 47. Tauerwurz 48. WTSB Steuerberatung <p>Div. Handelsbetriebe - EDV</p> <ol style="list-style-type: none"> 49. Seifen und Geschenke Melanie Varga 50. Bürotechnik Kirchner 51. Computertechnik Wenger & Partner OG 52. Data 01 53. Ebner GmbH 54. Florian Huber - Werken-Kochen-Genießen-Spielen-Schenken 55. Gewulkt wie Drogerie Tachezy 56. AlpenRelax GmbH 57. Waffen Rumpfer 58. Wohnstudio Kogler 59. Fahnen Gärtner 60. TEH Naturwerke Hollersbach 61. Nationalpark - Gärtnerei Gemüse aus biologischem Anbau 62. Fleischhauserei Rumpold 63. MBE - Ihr Werkzeugprofi 64. Metzgerei Feuersinger - Oberbräu 65. IcoSense GmbH 66. Handyzentrum Smart-Repairs 67. Unikart Wohnkunst 68. Bestattung Kogler 69. Infrarot Heizungen Roland Wicker <p>Floristen</p> <ol style="list-style-type: none"> 70. Blumenecke 71. Blumen Galerie <p>Handwerksbetriebe</p> <ol style="list-style-type: none"> 72. Bernd Gruber, Interior-Design-Furniture 73. Billiard Sport GmbH 	<ol style="list-style-type: none"> 74. Bruno Berger GesmbH 75. Holzbau Dankl 76. Egger Bau GmbH 77. Elektro Bernhard 78. Elektro Ingruber KG 79. Empl Bau GesmbH 80. Erdbewegungen Anton Seber 81. Farben Lechner 82. HV Bau, Hoch- und Tiefbau 83. Installationen Eder 84. Installationen Franz Schratl 85. Hauschild Installationen GmbH & Co KG 86. Installationen Wieser 87. Johann Knapp Baugesellschaft 88. Eberl Malerei GmbH 89. Neumayr Günter, Tapezierer & Sattler 90. Neuschmid Christian, Schmiede 91. Pinzgauer Holzschmied 92. Ramazan - Dachdecker/Spengler/Glaser 93. Ronacher Elektrotechnik 94. Wohnstudio und Tischlerei Kogler 95. Tischlerei Riedsberger Toni 96. Tischlerei Hans Bacher 97. Wimmer - Spengler & Glaserei 98. thLaser design cut technik 99. Team Haustechnik GmbH&Co KG 100. WAU Wohnbau GmbH 101. Buchner Metalltechnik 102. Buchner Handel - Montage - Tortentechnik 103. Elektrotechnik Wanger 104. Elektrotechnik Scheithauer GmbH <p>Hotels - Gasthöfe - Restaurants</p> <ol style="list-style-type: none"> 105. Restaurant Almaa im Nationalparkzentrum 106. Alphotel Mittersill 107. Berghotel Breitmoos 108. Dorfgasthof Schlüsselstube 109. Erholungshotel Kaltenhauser 110. Gasthof Essiger 111. Gasthof Haidbach 112. Hotel Heitzmann - Steakhouse & Restaurant 113. Gasthof Hohe Brücke 114. Gasthof Schweizerhaus 115. Hotel Restaurant Bräunup 	<ol style="list-style-type: none"> 116. Hotel Gasthof Flatscher 117. Weisshaus - Bar - Restaurant 118. Meilinger Alm 119. Meilinger Taverne 120. Pizzeria - Restaurant Hörfarter 121. Restaurant Panorambahn 122. Schloss Mittersill Hotel GmbH 123. Seneinger Alm 124. Sonnenberghof 125. Sporthotel Kogler 126. Toni Alm 127. Gamsbichlhütte - Jausenstation 128. Alpenhof Apartments - Familie Goller 129. Sunseit - Restaurant & Cafe 130. L' incontro - Treffpunkt + Cafe + Ristorante 131. Mooralm 132. Herz3 - Hotel Bar Restaurant 133. Smash n' Go 134. Alpinodge Sonnalp 135. Restaurant & Pizzeria il Centro <p>Lebensmittel</p> <ol style="list-style-type: none"> 136. Sparmarkt Kammerlander 137. Stadtlbiss LOIS 138. COOPinngau: Regionalläden und Online-Hofläden 139. MIS Kebap Burger <p>Optik - Uhren - Schmuck</p> <ol style="list-style-type: none"> 140. Pelosch Optik Uhren Schmuck 141. Uhren - Schmuck Schleiner 142. Augenoptik und Hörsysteme Maurer an der Salzachbrücke 143. Aug und Ohr KG <p>Photo - Grafik - Druck - Marketing</p> <ol style="list-style-type: none"> 144. design am berg - product & image 145. Hönigmann Druck & Design 146. mpunkt werbesagentur e.U. Manuel Pichler 147. Photoart Reilmüller Franz 148. MCPREZI - Agentur für Präsentation, Preis & Rhetorik 149. alpWeb Webdesign Online Marketing 150. pro-shop Textildruck-Textilstick-Handel 151. Fotografie Eva Reilmüller 152. AlphaCut Werbetechnik 	<p>Reisebüros</p> <ol style="list-style-type: none"> 153. RCM Reisecenter Mittersill <p>Sportfachhändler</p> <ol style="list-style-type: none"> 154. Intersport Breitfuss 155. Marken Outlet - Sport Steger GmbH 156. Sport Steger - Mittersill/Reiterhöhe <p>Textil - Mode - Schuhe</p> <ol style="list-style-type: none"> 157. Paulina's Kinderparadies & Damenschuhe 158. Kleiderhaus Griesler 159. Leder Ritsch 160. get DRESSED! by Moosbrugger 161. OutletStore Breitfuss 162. Scarpa Italia 163. s.Oliver - shoeitra - Triumph/Skinny underwear 164. Hautnah - Wäsche und Bademode 165. Manuela Lerch 166. Moosbrugger Damen 167. Moosbrugger Männer <p>Freizeit - Kultur</p> <ol style="list-style-type: none"> 167. Freibertum Museum Mittersill 168. Heilbad Burgwies 169. Nationalparkzentrum - Hohe Tauern GmbH 170. Panorambahn Kitzbüheler Alpen 171. Stefans Ski- und Snowboardschule 172. Golfclub Nationalpark Hohe Tauern 173. Snow-Experts - Ski- & Snowboardschule 174. Manuel Briand 175. Lichtspiele Mittersill - Kino * Bar * Theater 176. Golfschule Andrew Darke - PGA Professional 177. Active 8 Fitness Mittersill 178. Bergbahn AG Kitzbühel - Die Ersten am Berg! 179. Bike Austria 180. Bogendorf Stuhlfelden 180. Flugschule Pinzgau
--	--	--	---	---

www.mittersill.info



GROSSE WEIHNACHTS- AUSSTELLUNG

vom 18. November bis 24. Dezember 2022

**Entdecken Sie bei uns die schönsten
Weihnachtsgeschenke**

Extravagante Wohn- und Badaccessoires, wunderschöne Kerzen, Bilder und Vasen, flauschige Wolldecken und moderne Plaids, Frotteewaren, Kaschmirdecken, Satin-, Leinen- und Flanellbettwäsche, Teppiche, raffinierte Dekorstoffe und unsere beliebten Geschenkgutscheine ...

**ERÖFFNUNGS-
TAGE**

**Freitag 18.11.
9-18 Uhr
Samstag 19.11.
9-17 Uhr**

~~~~~  
**Wir wünschen Ihnen eine  
gemütliche Adventszeit.**



## GESCHENK- GUTSCHEIN

**Ab einem Einkaufswert von € 100,-  
können Sie sich eines dieser  
vier Geschenke aussuchen.**

~~~~~  
Gutschein bei Ihrem nächsten Einkauf
in **Mittersill** mitnehmen. Gültig bis
24.12.22 und solange der Vorrat reicht.